

Beginn: 19:30 Uhr
 Ende: 19:45 Uhr

Sitzung-Nr: 14/gr/009/2015
 WP.: 2014/2019

NIEDERSCHRIFT

über die am 16.09.2015 im Gemeindebüro, Kirchstraße 8, 76857 Wernersberg stattgefundene 9. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Wernersberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 07.09.2015 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 04.09.2015 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Dominik Rubiano Soriano	
-------------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Anton Öhl	
-----------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Klaus Burgard	
---------------	--

Ratsmitglieder

Herbert Burgard	
-----------------	--

Matthias Dienes	
-----------------	--

Jochen Kretzer	
----------------	--

Herbert Stöbener	
------------------	--

Marco Hoffmann	
----------------	--

Arno Reither	
--------------	--

Eveline Rieger	
----------------	--

Bernd Schilling	
-----------------	--

Thorsten Stuck	
----------------	--

Franz Völker	
--------------	--

Schriftführer

Loni Haus	
-----------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Werner Schreiner	entschuldigt
------------------	--------------

Karl Christ	entschuldigt
-------------	--------------

Kurt Götz	entschuldigt
-----------	--------------

Hubert Schilling	entschuldigt
------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

1.1. Eine Bürgerin von Wernersberg stellte eine Anfrage an den Ortsbürgermeister über die aktuelle Flüchtlingssituation in der Ortsgemeinde Wernersberg.

Nach Auskunft von Ortsbürgermeister Rubiano Soriano sind in Wernersberg 6 junge Männer zwischen 20 und 30 Jahren, syrischer Herkunft, untergebracht. Vier der Flüchtlinge sind bereits als Asylbewerber anerkannt und müssten sich eine neue Wohnung suchen. Erst wenn diese eine andere Unterkunft gefunden haben, könnten weitere Flüchtlinge aufgenommen werden. Weiterhin werden Sprachkurse bei der VG Annweiler angeboten. Für weitere ausführlichere Informationen wurde die Bürgerin an den Abteilungsleiter der Schul- und Sozialabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels, Herrn Jürgen Kölsch, verwiesen.

1.2 Ein Bürger informiert sich über den Sachstand der Behebung von Straßenschäden.

Der Bauausschuss hat den Schaden aufgenommen. Ein Kostenvoranschlag folgt über das Bauamt der VG Annweiler.

2 Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Dominik Rubiano Soriano gab dem Ortsgemeinderat folgende Mitteilungen:

2.1. Sachstand der Firma „Inexio“

Die Firma „Inexio“ hat mit dem Ausbau des schnellen Internet begonnen. Es ist bereits die Kanaltiefe im Ort entlang der Kabelstrasse vermessen worden. Im Nussfeld wird mit der Verlegung des Kabels begonnen. Jedoch verschiebt sich die Fertigstellung des Ausbaus um 6 Wochen auf Januar 2016.

2.2. Neues Straßenschild für die Waldstraße

Um eine bessere Beschilderung, insbesondere für die Postzustellung in der Waldstraße zu erreichen, wird ein neues Straßenschild für die Waldstraße bei der Einmündung in die Schulstraße angebracht, welches mit Zusatznummern versehen ist. Das alte Schild wird dabei ersetzt.

2.3. Entfernung des Grünbewuchses

Einige Grundstücke im Krautgarten und ein Grundstück an der Turnhalle sind stark zugewachsen und ragen in den öffentlichen Verkehrsbereich hinein. Zwecks Entfernung des überschüssigen Grünbewuchses wurden die Eigentümer angeschrieben.

2.4. Umsetzung eines Vorfahrtsschildes

Beim Anwesen Alfred Scheib ist das Vorfahrtsschild zugewachsen. Eventuell sollte dies anders positioniert werden.

2.5. Sachstand Weg am Rindsberg

Nach Auskunft von Privatwaldförster Herr Beck, ist der Weg am Rindsberg geschoben. Die Kosten belaufen sich auf ca. 2.000,00 €. Die genaue Rechnung wurde jedoch noch nicht gestellt.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin